

Stadt Selm  
Der Bürgermeister  
Telefon: 02592 / 69-0  
Telefax: 02592 / 69-100  
Adenauerplatz 2  
59379 Selm  
Postfach 88 / 89  
59373 Selm  
Internet: <http://www.selm.de>  
e-Mail: [info@stadtselm.de](mailto:info@stadtselm.de)

---

Ansprechpartner:

Malte Woermann

Presse und Kommunikation

Telefon: 02592 / 69 279  
Fax: 02592 / 69 5279  
Email: [m.woermann@stadtselm.de](mailto:m.woermann@stadtselm.de)

Datum: 16.03.2020

# Pressemitteilung der Stadt Selm

## Stadt sperrt Spiel- und Sportplätze

Die Stadtverwaltung weitet die Schutzmaßnahmen wegen des Coronavirus aus. Der Stab für außergewöhnliche Ereignisse hat am Montag weitere Maßnahmen beschlossen. So werden die Spiel- und Sportplätze im Stadtgebiet geschlossen. Es soll verhindert werden, dass gerade vor dem Hintergrund der geschlossenen Schulen und Kindergärten dort neue große Treffs entstehen. „Ich kann jedem erneut nur raten, die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Nur wenn das geschieht, können wir die Verbreitung des Coronavirus im Stadtgebiet und darüber hinaus eindämmen“, so Bürgermeister Mario Löhr.

Der Stab hat zudem weitere Maßnahmen beschlossen, die vorerst bis zum Ende der Osterferien gelten. So bleiben Restaurants weiter geöffnet. Sie gehören zur Grundversorgung, müssen aber Auflagen für den Weiterbetrieb erfüllen. Unter anderem geht es um einen ausreichenden Abstand zwischen den einzelnen Tischen. Auch Bäckereien bleiben geöffnet. Die angeschlossenen Cafés werden dagegen geschlossen, da dort die Sicherheitsauflagen nicht zu jeder Zeit gewährleistet sein können. Auch für öffentliche Veranstaltungen gelten Verschärfungen. Veranstaltungen sind, unabhängig von der Teilnehmerzahl, nicht mehr zulässig. Das bedeutet zum Beispiel, dass kein Osterfeuer in diesem Jahr genehmigt werden und durchgeführt werden kann. Trauungen und Beerdigungen können weiterhin stattfinden. Bei Trauungen können aber nur noch 30 Personen maximal anwesend sein.

Damit die Stadtverwaltung einen geregelten Betrieb aufrechterhalten kann, sind einige interne Maßnahmen getroffen worden. Ein offener Kundenverkehr ist nicht mehr möglich. Bürger, die ein dringendes Anliegen haben, werden gebeten, sich vorab telefonisch unter Tel. 69-0 zu melden. Je nach Anliegen wird ein Termin vergeben. Zudem wurden einige Bereiche, zum Beispiel das Steueramt oder die Stadtkasse, ganz geschlossen. „Wir haben viele Mitarbeiter im Home-Office bzw. in Bereitschaft nach Hause geschickt. Sollten Mitarbeiter bei uns im Hause infiziert sein, so stünden diese Kollegen für die Aufrechterhaltung der Geschäfte zur Verfügung“, betont Mario Löhr.

Die Geschäftsstelle des Jobcenters im Amtshaus Bork wird ab Mittwoch, 18. März, bis auf weiteres für persönliche Vorsprachen geschlossen. Für dringende Anfragen wird vor Ort eine Entscheidung über die Notwendigkeit einer persönlichen Vorsprache getroffen. Für telefonische Rückfragen wird in Kürze eine für Selm gültige Telefonnummer über die Homepage des Jobcenters Kreis Unna veröffentlicht.

Um Personen, die unter Quarantäne stehen oder zu einer Risikogruppe zählen und daher notwendige Besorgungen evtl. nicht erledigen können, zu unterstützen, hat sich am Wochenende ein Helferkreis zusammengefunden. Dieser bietet hilfsbedürftigen Personen an, zum Beispiel Einkäufe in Lebensmittelläden oder der Apotheke vorzunehmen. Wer Bedarf an Unterstützung und keine weiteren sozialen Kontakte hat, die dies erledigen können, kann sich bei der Stadtverwaltung unter **Tel. 69-227** melden. Die Daten werden anschließend an den Helferkreis weitergegeben. „Ich bin stolz, dass sich so schnell ein Kreis gebildet hat, der Solidarität mit den Schwachen zeigt. Denn nur mit Solidarität und größtmöglicher Umsicht können wir diese Situation bewältigen“, erklärt Mario Löhr.

